

Mit St. Fronleichnam neue Maßstäbe gesetzt

Vor 50 Jahren starb **Rudolf Schwarz**. An der Düppelstraße realisierte er einen Meilenstein der Baukunst.

VON MARTIN HAAG

Aachen. Der Name seines großen Aachener Kollegen Ludwig Mies-van-der-Rohe, dessen 125. Geburtstag jetzt begangen wurde, ist derzeit wieder in aller Munde. Im Ostviertel erinnert indes ein Kirchenbau, der wegen seiner wegweisenden Architektur weit über Deutschland hinaus bekannt wurde, an den Architekten Rudolf Schwarz. Am morgigen Sonntag jährt sich der Todestag des gebürtigen Straßburgers zum 50. Mal.

Mit dem lichtdurchfluteten

Treppenhaus des berühmten Kölner „Gürzenich“ hinterließ Schwarz in den Fünfziger Jahren des 20. Jahrhunderts (gemeinsam mit dem Künstlerkollegen Karl Brand) ein maßstabsetzendes Werk auf dem Gebiet der modernen Profanarchitektur. Ein Profanbau von ähnlicher Bedeutung war Rudolf Schwarz bereits 1928 mit dem „Haus der Jugend“ in Burtscheid geglückt.

Seinen hohen Rang in der Architekturgeschichte verdankt Rudolf Schwarz, ehemaliger Meisterschüler des „Werkbund“-Architek-

ten Hans Poelzig (1869-1936), jedoch vor allem seinen Kirchenbauten. Zum Ausgangspunkt, zugleich einem Höhepunkt seiner künstlerischen Aktivität in diesem Bereich wurde die an der Düppelstraße im „Panneschopp“ gelegene Pfarrkirche St. Fronleichnam. Der imposante Baukörper – von seinem Schöpfer 1960 durchaus affirmativ als „Kasten“ bezeichnet, konstruiert „nach Art eines Kartenhauses“ – entstand 1930 unter der Ägide des aus Köln stammenden Aachener Bischofs Dr. Joseph Vogt. Inzwischen als bedeutendes

Architekturmonument international bekannt und gewürdigt, gilt St. Fronleichnam heute als ein wichtiges Schlüsselwerk der sakralen Kunst des 20. Jahrhunderts. Der strenggläubige Katholik Schwarz realisierte dort verschiedene ästhetische Postulate der sich eben damals formierenden, von der kirchlichen Hierarchie unterstützten „Liturgischen Bewegung“. Anders als sein schmuckfreudigerer, mit einem außergewöhnlichen Maß an raumplastischer Fantasie ausgestatteter Freund und Lehrmeister Dominikus Böhm bedien-



Herausragender Baumeister: Rudolf Schwarz, Schöpfer der architektonisch wegweisenden Pfarrkirche St. Fronleichnam, starb vor 50 Jahren.

te sich Rudolf Schwarz dabei einer Formsprache von nachgerade monastischer Schlichtheit und spartanischer Einfachheit.